

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)  
 Straße Hahn-Meitner-Platz 1  
 PLZ, Ort 14109 Berlin  
 Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail vergabe@helmholtz-berlin.de Internet http://www.helmholtz-berlin.de

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer A 998\_2021

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Albert-Einstein-Str. 12 12, 12489 Berlin  
Gebäude 12.10

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Im Gebäude 12.10 (Baujahr ca. 1980) werden ca. 400m<sup>2</sup> von Werkstätten in Büros umgebaut.  
Das LV Förderanlagen beinhaltet:

einen Treppenlift mit einer Fahrstrecke bis 6m

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
 Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 3 Werktage nach Auftragserteilung  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13. August 2021  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E46541251>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 - FB 221/222 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation  
 - FB 233 Nachunternehmerleistungen  
 - FB 234 Erklärung Bietergemeinschaft  
 - FB 217 Mehrkosten Covid 19  
 - FB 124 Eigenerklärung bzw. Präqualifikationsnachweis  
 - leistungsbezogene Unterlagen z. B. Produktangabe  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 31.05.2021 um 23:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 30.06.2021

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E46541251>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
 100 % Angebotspreis

**s) Eröffnungstermin** am 01.06.2021 um 10:00 Uhr

Ort

Angebote dürfen nur elektronisch abgegeben werden siehe p)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
 keine

**t) geforderte Sicherheiten**

keine

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

§ 16 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil B (VOB/B)

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

- zur Berufsgenossenschaft,
- zu Insolvenzverfahren,
- das keine schweren Verfehlungen begangen wurden,
- zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beträgen zur Sozialversicherung,
- zu Eintragung in einem Berufsregister.

Die entsprechenden Nachweise/Bestätigungen sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

- zum Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

- über drei Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten fünf Jahren. Die Referenzen müssen vom Auftraggeber (=Referenzgeber) über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung bestätigt sein.

- zu Arbeitskräften in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren .

Die entsprechenden Nachweise/Bestätigungen sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)